

Sachsen-Anhalt

Strikes und Ratten



Kleinvieh macht viel Mist. Magdeburger Junioren bowlen für den guten Zweck.

**Magdeburg** Die WJ Magdeburg verbinden ihr traditionelles Neujahrsbowling mit einem guten Zweck: Für jeden „Strike“ und jede „Ratte“ (also Glanz- und Fehlleistungen) zahlen die Junioren 50 Cent in eine Spendenkasse, die jeweils verschiedenen sozialen Projekten zu Gute kommt. Natürlich kommt das Netzwerken beim Bowling nicht zu kurz. Und auch die sportlich Ambitionierten kommen beim Wettbewerb um den Junioren-Pokal auf ihre Kosten.

[www.dbu-bowling.com](http://www.dbu-bowling.com)

Netzwerkpflege

**Burgenlandkreis** Bei ihrem Jungunternehmerstammtisch „Die Wirtschafts-junioren Burgenlandkreis stellen sich vor“ konnten die Junioren aus dem südlichen Sachsen-Anhalt über 30 Führungskräfte und Selbstständige sowie Journalisten der regionalen Medien begrüßen. Im Anschluss knüpften die Teilnehmer in geselliger Runde Kontakte, tauschten Erfahrungen und Visitenkarten aus und stärkten damit das persönliche Netzwerk.

[www.auf2007.de](http://www.auf2007.de)

Saarland

Musynergie

**Saarland** Die WJ Saarland haben im Konzertsaal der Musikhochschule des Saarlandes mit Professor Robert Leonardy über die Bedeutung der Musik für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Region diskutiert. Der bekannte Pianist und Leiter der Musikfestspiele Saar veranschaulichte anhand vieler Beispiele aus seiner eigenen Karriere, wie musikalische Ideen entstehen, wie musikalische Kreativität wirtschaftlich erfolgreich werden und im Dialog mit der Wirtschaft Synergien für den Standort freisetzen kann.



Professor Robert Leonardy versteht es, Synergien zwischen Wirtschaft und Musik zu befördern.

[www.musikfestspieleaar.de](http://www.musikfestspieleaar.de)

Sachsen

Indischer Abend

**Leipzig** Am Todestag Mahatma Gandhis organisierten die WJ Leipzig und der Club International einen Indischen Abend mit 80 Gästen in der „Expat Lounge“. Bei der englischsprachigen Veranstaltung referierte der Geschäftsstellenleiter der ICI Bank in Deutschland, Hitesh Sethia, über die Entwicklung der indischen Wirtschaft im Allgemeinen und „Banking on India“ im Speziellen. Indische Spezialitäten und ein landestypisches Programm rundeten den Abend ab. Die kommende „Expat Lounge“ im Mai widmet sich dann Russland.



Hitesh Sethia bei seinem Vortrag über „Banking on India“ (Bild: Fotostudio Studioline)

[www.wj-leipzig.de/expatlounge](http://www.wj-leipzig.de/expatlounge)

Thüringen

Familien-Hotline

**Mittelthüringen** Die WJ Mittelthüringen und zahlreiche andere Partner aus der Wirtschaft sind im Erfurter „Lokalen Bündnis für Familie“ engagiert – mit Erfolg, wie sich auf der jüngsten Arbeitssitzung der Initiative zeigte. Nach Karin Griese, Referatsleiterin Familie, Arbeit und Europa beim AWO-Landesverband wird „die Wirtschaft immer familienfreundlicher“, auch wenn längst noch nicht genügend Unternehmen den Imagegewinn durch den weichen Standortfaktor Familienfreundlichkeit zu schätzen wüssten. Eine tolle Idee für mehr Familienfreundlichkeit setzt Wirtschafts-junior und Mitinitiator Jens Mertins in seinem Einrichtungshaus um: So hat er eine Mitarbeiterhotline für alle Lebensfragen – von der Trauerhilfe über die Schuldnerberatung bis hin zur Hilfe bei Problemen mit Behörden – eingerichtet. Darüber hinaus integriert der Chef des Erfurter IKEA-Hauses seine Mitarbeiter auch während ihrer Elternzeit voll in das geschäftliche Geschehen und bietet ihnen neben Weihnachtsgeld auch die Teilnahme an Weiterbildungen und Firmenfesten an.

[www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de](http://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de)